

Der wahre Helfer

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **45 (1919)**

Heft 4

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-452006>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

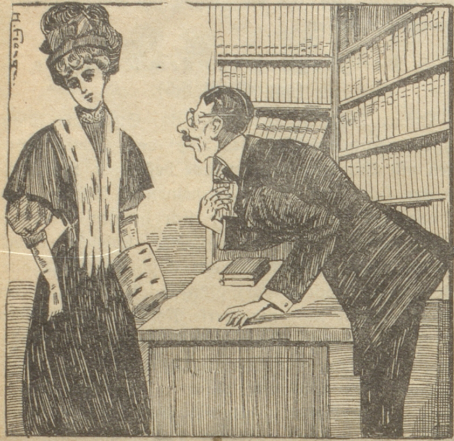
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Beim Schopf gefasst



Sträulein: Ich möchte einen Liebesbriefsteller!
 Kommiss: Sehr gern, mein Sträulein; sollten Sie noch keinen Geliebten haben, möchte ich mich Ihnen bestens empfohlen haben!

Schüttelreime

Wenn's „pulscht“, dann wird der Streiker heiter,
 Doch stinkt's, ist er ein keikler Streiter.
 Mich dauern alle Ladjungen —
 Das Kennen schadet ja den Lungen.
 Um Boden Deutschlands Krone liegt,
 Ob Wilson sie zum Lohne kriegt?
 Lotherio

Der wahre Helfer

„Mein Velester soll jetzt auf die Univer-sität.“ berichtete Herr Hünerwadel dem ihm befreundeten Pfarrer. „Ich bin aber noch ganz unentschlossen, welche Sakultät ich ihn besuchen lassen soll.“

Der Pfarrer, der selbstverständlich zur Theologie raten wollte, tat dies mit folgenden schönen und eindringlichen Worten:

„Sie sind reich, lieber Freund, und Sie würden nur eine Dankeschuld an das Schicksal abtragen, wenn Ihr Kind jenen schönen Beruf ergreifen würde, dem Sie in mancher Stunde der Not und Bedrängnis Hilfe und Befreiung verdanken.“

Nachdem Herr Hünerwadel einen Augenblick lang nachgedacht, rief er erfreut aus:

„Ganz Recht haben Sie, lieber Pfarrer, mein Sohn muß unbedingt Verteidiger werden!“
 Boldi

Begründeti Srag

U jedem Kiegel hät's en Schieber;
 U jedem Ose hät's au eine!
 Warum dänn lidist du, min Lieber,
 Just a dr Bahnhofstrafj e keine?!

Sum Pferdeelend

Keine Wiße haben mir noch keinen Kappen ge-bracht
 (Nur des Müller's Schimmel hat drüber gelacht).
 Geo U

Aus der Geschichtsstunde

Lehrer (dozierend): Wenn in frühern Zeiten gewisse Völker sich feierlich ge-lobten, auf gegenseitige Befehdung zu verzichten, so nannte man dies Urfehde schwören... Was ist denn dort mit dem Paul Müller, der schläft ja! Was sagte ich soeben?

Müller: ? — — Wi—wir so—sollen — nun etwas von der Uhrfeder hören.
 21. St.

Romanblüten

... Sie fühlte ein Kiefeln in ihren Gliedern, als ob ein eiskalter Strom mit elementarer Gewalt und rasender Schnelligkeit tropfenweise durch ihre Adern ränne....

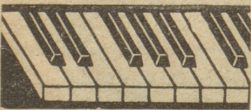
... Gitta sah die Blätter leise und sacht zu Boden fallen und sie dachte, daß auch ihre Seele so ein armes Geschöpf sei, das frei und heimatlos herumflattere, um irgend-ro zu verwelken...
 *

Der alte Mann machte einen hinfälligen Eindruck, wie er so weißbärtig in dem Lehn-sstuhl lag. Aber die buschigen Augenbrauen vermochten noch scharfe Blicke zu schleudern und ein Sähneknirschen aus dem zahnlosen Munde ließ den Besucher erschrecken...
 Lotherio

Genau. Zeit =



Wollen Sie eine zuverläs-sige Uhr? Wünschen Sie, dass Ihre Uhr gut und billig repariert wird, so wenden Sie sich an obige alt-bekannte Firma.
 1885



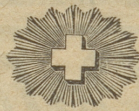
Schreckliche Tat!!!

Ist es nicht, denn Sie erhalten sofort völlig kostenfrei eine genaue und eingehende Beschreibung über die hochpraktische und äusserst inter-ressante Erfindung

eines blinden

Musikers, welcher bereits hunderte von Kindern, Erwachsenen und älteren Personen das schöne, in ganz kurzer Frist mit grosser Leichtigkeit erlernte Klavierspiel verdanken. Zögern Sie nicht, denn auch Sie werden unter voller Garantie in wenigen Wochen nicht nur Lieder, Tänze, Märsche son-derem überhaupt jede Art von gediege-ner und schöner Klaviermusik mit Leichtigkeit erlernen. Verlangen Sie heute noch die kostenlose Beschrei-bung, nach deren Studium Sie dann auch (ohne etwelche Verpflichtung Ihrerseits) eine erste Probeflieferung dieser Erfindung erhalten können durch Musikinst. Emil Isler, Laufenstr. 37 Bas el VII. — (Um genaue Adresse des Bestellers wird gebeten.)
 1524

Shebo-Phönix-Werke, Zürich 1.



Schmerzhafter

empfinden Sie die Kälte, wenn Sie Schnitt-, Kratz-, Quetschwunden oder Frostbeulen haben. Die „Flüssige Haut“ schliesst antiseptisch, hermetisch die Wunden. Unsichtbar im Tragen. Blutungen werden sicher zum Stillstand gebracht. Aerztlich begutachtet und empfohlen. Ein ideales Schutzmittel. In allen Staaten geschützt. Zu beziehen in Apotheken, Drogerien, Sanitäts-, Parfumerie-, Kolonialwaren-, Sport- und Papeterie-geschäfte. Achten Sie auf den Namen »Shebo-Phönix Flüssige Haut«. Export in alle Entente- und neutralen

Staaten.

Shebo-Phönix, Chem. Laboratorium, Zürich 1.
 Telephon Selnau 6391. Telegramm-Adresse Shebo Zürich.
 Solvente Kantonsvertreter werden gesucht.
 1934

Uhren und Bijouterie Trauringe

Wwe. C. F. Johanness Zur Weltuhr, Zürich 1
 61 Niederdorfstrasse 61.

Schreibmaschinen!!

Gebrachte 1906
 Verkauf — Vermietung Reparaturen aller Systeme.
 i. Spezialgeschäft
 gebr. Schreibmaschinen
 G. Freudenberg, Zürich 6,
 Seefeldstr. 21,
 Telephon Hottingen 3795.

Suchst du Verbindung in Stadt und Land,
 So mach' zunächst deine Ware bekannt.
 Das beste hiezu wird sein in der Tat
 Im bekannten „Nebelspalter“ ein Inserat.



Neu! Originell! Gut!
 Huber's Photo-Barometer
 Nach 2-jährigem Studium vollkommen erprobt und begutachtet. Prognose 18 bis 22 Stunden voraussagend. Zugl. reizender Wandschmuck. Preis Fr. 1.50. Versand gegen Nachn. durch: G. Baltenberger, Morgartenstrasse 26, Zürich.
 Neu! Originell! Billig!

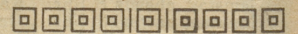
Gemeinderatschübling

1935 fabriziert als Spezialität
 H. Welkerling, Metzgerei Rapperswil. (OF 8832 Z)
 Telephon 39. — Prompter Versand.

Bitte lesen! Schellenbergs weltberühmtes 20 Jahre jünger

auch genannt Exlepäng, gibt jedem grauen Haar die frühere Farbe wieder. Seit 10 Jahren von Prof. u. Aerzten etc. empfohlen. Ein Ver-such genügt. Preis der Flasche Fr. 8.80, franko. Diskreter Postversand Generalvertrieb: Max Hooge, Basel 18. 1810

Besorge Darlehen. Näheres: Postlagerkarte No. 451, St. Gallen 1. 1961



Ausschneiden!

Wer Wert darauf hält, einen prächt-Haarwuchs zu besitzen, sollte unbed-ingt eine gr. Fl. zu Fr. 3.50 (für fette Haare) od. einen gr. Topf zu Fr. 3.50 (für trockene Haare) des altbekannt-ten Haarwuchsmittels „Derfrei-Glatzkopf“, beziehen, vom Fabr. J. Waser, Mi-nerastrasse 33 a, Zürich 7.

Bestellschein.

Herrn J. Waser, Minervastr. 33 a Zürich 7.

Ich bestelle:
 1 gr. Fl. Haarwasser à 3.50*
 1 gr. Topf Pommade à 3.50*
 (* Nichtgewünschtes streichen.)

Adresse:

